

durchschnitt. Gleiches gilt auch für den Hauptschulbereich mit Ausnahme des Faches Deutsch, in dem unsere Schülerinnen und Schüler leicht unterdurchschnittliche Leistungen erreichten. Selbstverständlich werden wir uns mit den Gründen befassen, um auch in diesem Lernbereich in Zukunft zu einem besseren Ergebnis zu kommen. Im Fach Englisch hingegen lagen die Ergebnisse deutlich über dem Durchschnitt. Sobald uns das Schulam detaillierte Ergebnisse zur Verfügung stellt, werde ich in einem der nächsten Elternbriefe auf dieses Thema zurückkommen.

#### **Hausaufgabenbetreuung, Ganztagsangebot und Mittagstisch:**

Auf der letzten Schulleiterbesprechung wurde von Elternseite gebeten, am Donnerstag bis 15.00 Uhr eine zusätzliche Betreuung anzubieten. Das ist bereits geschehen, nur bitte ich die Eltern, die für ihre Kinder dieses Angebot in Anspruch nehmen möchten, umgehend um eine Nachricht, damit wir eine Übersicht haben, für wen wir in dieser Zeit die Aufsicht zu übernehmen haben.

#### **Elternbeiratswahlen**

Ende September fanden die erforderlichen Neuwahlen zum Schulleiterbeirat statt. Herr Knauf wurde als Vorsitzender wiedergewählt, neu im Amt ist Frau Schellknecht als Stellvertreterin. Als Sprecher/innen für die Schulzweige und Beisitzer/innen im SEB wurden für die Förderstufe Frau Friedrich, für den H-Zweig: Frau Schütz, für den R-Zweig Herr Schmitt und für den G-Zweig Frau Arend/ Stellvertreterin Frau Horn gewählt.

#### **Mitteilungen des Fördervereins der Schule**

##### **Elternspende**

Mit diesem Elternbrief erhalten Sie einen Umschlag mit einer Spendenkarte, auf die Sie Ihren Spendenbetrag sowie Name und Klasse eintragen. Sie erhalten dann diese als Spendenquittung für das Finanzamt zurück. Im letzten Jahr hatte die Spendenaktion über 900,00 € gebracht, für die wir vor allem Ausstattungsmaterialien für die Lernwerkstatt sowie für die Durchführung der Abschlussprüfungen angeschafft hatten. In diesem Schuljahr wollen wir den Schwerpunkt im Fach Sport setzen, weil sich hier im Laufe der Jahre viele Geräte abgenutzt haben und/oder verschlissen sind. Ihre Elternspende wird somit direkt dem Fach Sport zugute kommen. Wir werden dann Geräte und Materialien anschaffen, die wir über Kreismittel nicht finanzieren könnten. Ich bitte Sie auch namens der Sportlehrer/innen uns hier kräftig zu unterstützen, damit wir unseren Schüler/innen gute Unterrichtsbedingungen in diesem Fach auch zukünftig bieten können.

##### **Neuwahlen des Vorstandes des Fördervereins**

Die Ergebnisse der Vorstandsneuwahlen auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Fördervereins sehen wie folgt aus: Als Vorsitzender wurden Herr Gans, als sein Stellvertreter Herr Sommer wiedergewählt, als Schriftführer wurde Herr Rössel, als Kassierer und Geschäftsstelle Frau Carrier bestellt. Als Beisitzer fungieren Frau Prestor sowie Herr Knauf, für das Amt der Kassenprüfer sind Herr Obermann und Herr Fuchs gewählt worden.

##### **Verkehrssicherheit**

Frau Monin als Verkehrsobfrau an der Schule bat mich, Sie als Erziehungsberechtigte auf die Verkehrssicherheit der Fahrräder zu achten. Sie hat bei einer Kontrolle der abgestellten Fahrräder an der Schule festgestellt, dass nicht alle Fahrräder über den erforderlichen Sicherheitsstandard verfügen, vor allem betrifft dies die Beleuchtung und die Bremsvorrichtungen. Ich bitte diese Mängel im Bedarfsfalle umgehend abzustellen, um Unfälle auf dem Weg zur Schule zu vermeiden. Wir möchten Probleme bei der Unfallversicherung auf dem Schulweg vermeiden und bitten Sie, uns in unserer Verantwortung zu unterstützen.

##### **Vorankündigung - Schultheater spielt Musical „Linie1“**

Wir laden die Schulgemeinde zu den beiden Aufführungen des Musicals „Linie1“ ein. Premiere unseres „Wahlpflichtkurses Theater“ ist am Donnerstag, 9. Dezember um 19.00 Uhr in der Aula. Am Freitag, am 17.12., wird ebenfalls um 19.00 Uhr eine weitere Aufführung sein. Der Eintritt ist frei, wir bitten aber um eine Spende, damit die hohen Produktionskosten bestritten werden können. Unser Dank gilt hier dem Förderverein der Schule, ohne den diese Aufführung nicht möglich gewesen wäre.

„Linie 1“ war mehrere Jahre das meistgespielte und bestbesuchte Theaterstück Deutschlands, nachszenariert von über 70 Theatern. Das Besondere der „musikalischen Revue“ ist, dass im eigentlich fast dreistündigen Stück 60 Rollen auf die Schauspieler aufgeteilt werden. Für die Schultheaterfassungen wurde das Stück deshalb gekürzt und einige Rollen gestrichen, doch noch immer spielt jeder Schüler mehrere ganz unterschiedliche Rollen: Vom Punker bis zu den „Alten Damen“. Die drei von Männern zu spielenden „Witwen“ gehörten zu den Höhepunkten des Stückes. – Platzreservierungen sind bereits über unser Sekretariat möglich.

Mit freundlichen Grüßen  
Kühnemund, Direktor